



Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2015

Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH,
Wiesbaden

Jahresbilanz zum 31.12.2015

Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH

Aktiva	2015		2014	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.000,00		1.000,00	
Summe Anlagevermögen		<u>1.000,00</u>		<u>1.000,00</u>
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		1.497,54	
davon mit einer Restlaufzeit				
von mehr als einem Jahr	EUR 0,00			
	(i.V. EUR 0,00)			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.614.110,73		0,00	
davon mit einer Restlaufzeit				
von mehr als einem Jahr	EUR 0,00			
	(i.V. EUR 0,00)			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	72.241,00		69.378,00	
davon gegen verbundenen Unternehmen und				
davon mit einer Restlaufzeit				
von mehr als einem Jahr	EUR 72.241,00			
	(i.V. EUR 69.378,00)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.023.843,74		2.567.508,18	
Summe Umlaufvermögen		<u>3.710.195,47</u>		<u>2.638.383,72</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten				
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.497,42		2.163,51	
Summe Aktiva		<u><u>3.712.692,89</u></u>		<u><u>2.641.547,23</u></u>

Jahresbilanz zum 31.12.2015

Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH

P a s s i v a	2015		2014	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	1.278.229,70		1.278.229,70	
Summe Eigenkapital		<u>1.278.229,70</u>		<u>1.278.229,70</u>
B. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	121.023,00		114.501,00	
2. Sonstige Rückstellungen	522.158,30		397.421,21	
Summe Rückstellungen		<u>643.181,30</u>		<u>511.922,21</u>
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	7.298,27		0,00	
EUR 7.298,27 (i.V. EUR 0,00)				
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.783.612,99		834.375,94	
EUR 1.783.612,99 (i.V. EUR 834.375,94)				
3. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern	370,63		17.019,38	
EUR 370,63 (i.V. EUR 17.019,38)				
Summe Verbindlichkeiten		<u>1.791.281,89</u>		<u>851.395,32</u>
Summe Passiva		<u><u>3.712.692,89</u></u>		<u><u>2.641.547,23</u></u>

Wiesbaden, den 24. Februar 2016

Herbert Leidl
Geschäftsführer

Thomas Augustini
Geschäftsführer

Heinz-Jürgen Roppertz
Geschäftsführer

Christof W. Göldi
Geschäftsführer

Gewinn - und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015
Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH

	2015		2014	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		3.667.137,89		4.883.626,30
2. Sonstige betriebliche Erträge		185.141,01		80.195,22
3. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	927.284,91		1.151.426,86	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung	<u>204.255,22</u>	1.131.540,13	<u>276.291,19</u>	1.427.718,05
	EUR 49.626,38 (i.V. EUR 70.451,38)			
4. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		2.737,00		1.629,37
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		743.487,78		442.416,01
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		189.628,00		6.505,00
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.784.885,99		3.085.553,09
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0,00		0,00
9. Sonstige Steuern		456,00		456,00
10. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		1.783.612,99		3.084.280,09
11. Außerordentliche Aufwendungen		817,00		817,00
12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		0,00		0,00
13. Bilanzgewinn		0,00		0,00

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Delta Lloyd N. V., Amsterdam verkaufte am 15. Januar 2015 100 Prozent der Aktien der ehemaligen Delta Lloyd Deutschland AG an die Blitz 14-164 GmbH, eine Vorratsgesellschaft und ein Tochterunternehmen der Athene Holding Ltd., Bermuda. Die BaFin stimmte dem Verkauf am 1. Oktober 2015 zu. 100 Prozent der Anteile an der Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH, Wiesbaden gehören der ehemaligen Delta Lloyd Deutschland AG, die seit Mitte November 2015 als Athene Deutschland GmbH firmiert. Zum 1. Oktober 2015 wurden alle Mitarbeiter der Gesellschaft auf die Athene Deutschland Holding GmbH & Co. KG übertragen.

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) aufgestellt.

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen bewertet. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden über fünf Jahre abgeschrieben.

Das Umlaufvermögen wird zu Erwerbs- und Herstellungskosten gegebenenfalls unter Berücksichtigung niedrigerer Marktpreise angesetzt.

Forderungen werden mit dem Nennbetrag angesetzt soweit nicht Einzelwertberichtigungen erforderlich sind. Die Guthaben bei Kreditinstituten werden ebenfalls zum Nennwert angesetzt.

Die Pensionsrückstellungen wurden pauschal mit dem durchschnittlichen Marktzins in Höhe von 3,88 Prozent (Stand Oktober 2015) abgezinst, der sich bei einer angenommenen Laufzeit von 15 Jahren ergibt. Als Rechnungsgrundlagen wurden die Richttafeln 2005 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck verwendet. Es wurden ein Rententrend von 1,0 Prozent bzw. 1,8 Prozent und ein Einkommenstrend von 0 Prozent der Berechnung zu Grunde gelegt. Die Bewertung der Verpflichtung wurde nach dem „Projected Unit Credit“ Verfahren durchgeführt. Bewertet werden die zukünftigen abgezinste Leistungen soweit sie zum Bewertungsstichtag verdient sind.

Nach § 246 Abs. 2 HGB wurde das zum Zeitwert bewertete Deckungsvermögen, das ausschließlich der Erfüllung von Pensionsrückstellungen dient, mit diesen verrechnet. Entsprechend gilt dies für die aus den Vermögensgegenständen und den Schulden erwachsenden Aufwendungen und Erträgen. Dieses Deckungsvermögen besteht aus verpfändeten Rückdeckungsversicherungen. Die Höhe der Rückdeckungsversicherung wurde dabei gemäß der Vorschriften über wertpapiergebundene Zusagen der korrespondierenden Altersversorgungsverpflichtungen zugeschrieben.

Die Bewertung der übrigen Rückstellungen richtet sich nach der Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

Erläuterungen zur Jahresbilanz

Aktiva

Zu A. Anlagevermögen

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden im Geschäftsjahr komplett abgeschrieben.

Passiva

Zu A. Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich zum Vorjahr nicht verändert und beträgt 1.278.229,70 Euro.

Zu B.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Nach § 246 Abs. 2 HGB wurde das zum Zeitwert bewertete Deckungsvermögen, das ausschließlich der Erfüllung von Pensionsrückstellungen dient, mit diesen verrechnet. Entsprechend gilt dies für die aus den Vermögensgegenständen und den Schulden erwachsenden Aufwendungen und Erträgen. Dieses Deckungsvermögen besteht aus verpfändeten Rückdeckungsversicherungen. Die Höhe der Rückdeckungsversicherung wurde dabei gemäß den Vorschriften über wertpapiergebundene Zusagen der korrespondierenden Altersversorgungsverpflichtungen zugeschrieben.

Die Entwicklung dieser Posten stellt sich wie folgt dar:

Posten	31.12.2014	Zugang	Abgang	Übertragung	31.12.2015
Deckungsvermögen	183.354	4.958	0	-45.653	142.659
Durch Rückdeckungsversicherung finanzierte Pensionsrückstellungen	183.354	4.958	0	45.653	142.659
Saldo	0	0	0	0	0

Der Zeitwert der Rückdeckungsversicherungen entspricht dem versicherungsmathematischen Aktivwert der historischen Anschaffungskosten. Den Aufwendungen für rückgedeckte Pensionsrückstellungen in Höhe von 4.958 Euro standen Erträge in gleicher Höhe aus dem Aktivwert gegenüber. Aufgrund der geänderten Bewertungsmethode nach Art. 67 Abs. 1 Satz 1 EGHGB wurde das Wahlrecht der Verteilung der Zuführung zu den Pensionsrückstellungen auf die nächsten 15 Jahre ausgeübt. Danach ergibt sich ein jährlicher Zuführungsbetrag in Höhe von mindestens 817 Euro.

Der im Geschäftsjahr 2015 noch nicht erfasste Unterschiedsbetrag in Höhe von 6.227 Euro wird in den folgenden Jahren bis zum 31. Dezember 2024 zugeführt.

Zu C. 3 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen setzen sich wie folgt zusammen:

mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2015	2014
- Athene Deutschland GmbH	0,00	95,85
- Ergebnisabführung	<u>1.783.612,99</u>	<u>834.280,09</u>
	1.783.612,99	834.375,94

Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne betragen 1.783.612,99 Euro (Vorjahr: 3.084.280,09 Euro).

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Zu 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2015 betragen 3.667.137,89 Euro (Vorjahr: 4.883.626,30 Euro) und gliedern sich wie folgt:

1. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verwaltung von Grundstücken

	2015	2014
	Euro	Euro
a) Erträge aus Vermietung Objekte	6.898,00	3.453,57
b) Erträge aus Immobilienverwaltung	2.037.105,23	3.038.172,73
c) Erträge aus Beratungsleistungen	<u>1.623.134,66</u>	<u>1.842.000,00</u>
	3.667.137,8	4.883.626,3

Davon stammen aus verbundenen Unternehmen 3.660.239,89 Euro (Vorjahr: 4.880.172,73 Euro)

Zu 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter die übrigen Aufwendungen fallen Aufwendungen für die Konzernverrechnung sowie für andere Dienstleistungen.

Zu 10. Außerordentliche Aufwendungen

Durch die Umstellung auf das BilMoG zum 01. Januar 2010 entstand im Geschäftsjahr 2015 ein außerordentlicher Aufwand von 817 Euro. Dieser Betrag resultiert aus der geänderten Bewertungsmethode nach Art. 67 Abs. 1 Satz 1 EGHGB. Das Wahlrecht der Verteilung der Zuführung zu den Pensionsrückstellungen auf die nächsten 15 Jahre wurde ausgeübt.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen/Haftungsverhältnisse

Es bestanden 3 Tausend Euro Verpflichtungen aus Kfz-Leasingverträgen.

Sonstige Angaben

Die Athene Anlagemanagement GmbH, Wiesbaden gehört zu 100% zur Athene Deutschland GmbH. Alle Anteile an der Athene Deutschland GmbH gehören der Athene Deutschland Holding GmbH & Co. KG, in deren Konzernabschluss und –lagebericht die Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH ebenfalls einbezogen wird. Der Konzernabschluss der Athene Deutschland Holding GmbH & Co. KG wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Die Geschäftsberichte sind jeweils am Sitz der Gesellschaft erhältlich.

Im Geschäftsjahr 2016 wird die Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH, Wiesbaden auf die Athene Deutschland GmbH verschmolzen. Diese Verschmelzung soll im Geschäftsjahr rückwirkend zum 1. Januar 2016 erfolgen.

Geschäftsführer

Herr Herbert Leidl, Wiesbaden, Fachorganisation, Kaufm. Objektmanagement

Herr Thomas Augustini, Wiesbaden, Techn. Objektmanagement

Herr Heinz-Jürgen Roppertz, Wiesbaden, Finanzen

Herr Christof W. Göldi, Wiesbaden, Betriebliche Organisation

Mit Datum vom 27.11.2012 wurde zwischen der Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH und der Athene Deutschland GmbH ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Der gesamte Jahresüberschuss in Höhe von 1.783.612,99 Euro wird an die Athene Deutschland GmbH abgeführt.

Kredite an die Geschäftsführer bestanden im Geschäftsjahr nicht.

Die Anzahl der Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt betrug zum 30. September 2015 19 Mitarbeiter. Zum 1. Oktober 2015 wurden alle Mitarbeiter der Gesellschaft auf die Athene Deutschland Holding GmbH & Co. KG übertragen.

Wiesbaden, den 24. Februar 2016

Athene Deutschland Anlagemanagement GmbH

Herbert Leidl
Geschäftsführer

Thomas Augustini
Geschäftsführer

Heinz-Jürgen Roppertz
Geschäftsführer

Christof W. Göldi
Geschäftsführer